

## **Protokolleintrag vom 07.12.2005**

**2005/529**

**Postulat von Alexander Jäger (FDP) vom 7.12.2005:**

**Eisenbahnbrücke zwischen Wipkingen und Industriequartier, Massnahmen gegen Lärmbelastung**

Von Alexander Jäger (FDP) ist am 7.12.2005 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die Eisenbahnbrücke über die Limmat (Strecke Bahnhof Hardbrücke–Bahnhof Oerlikon) zwischen Wipkingen und dem Industriequartier bezüglich Lärm für die Bewohnerinnen und Bewohner am Hang verbessert werden kann.

Begründung:

Als vor ca. zweieinhalb Jahren die Brücke mit Schallschutzwänden eingekleidet wurde, reduzierte sich die Lärmbelastung für die Anwohnerinnen und Anwohner rechts und links der Bahnlinie wesentlich. Die um die Geleise U-förmig angebrachte Verschalung führte dazu, dass die Lärmpegel nach oben, direkt an die Hänge des Käferberges geleitet werden. Damit hat sich die Situation für die Bewohnerinnen und Bewohner von Höngg und Wipkingen verschlechtert.